

you`re the best that ever happens to me..

youre my angel...

Von DeFeli

Kapitel 5: *~*~Unrest~*~*

Schon eine weile sind sie gefahren bis sie endlich an einem Motel ankamen.

Dean hielt an.

"Soo das wären wir... er stieg aus und drehte sich einmal um sich selbst.

Dann winkt er dem Mädchen zu, das dann ebenfalls austieg.

Sie begaben sich in die Eingangshalle um Hikaru einstecken zulassen.

Beide wurden mit eigenartigen, unverständlichen Blicken angesehen, was dem Mädchen etwas unangenehm war..

Als sie dann den Schlüssel bekam, gingen sie ins Zimmer.

Dabei hörte die Brünette zwei Blondinen rumtuscheln.

"Hey siehst du das Mädels da mit dem gut aussehenden jungen Mann?" "Ja?" "Wie hat sone Ente wie die nur so einen Angeln können..? Ich mein, schau sie dir an? Diese Klamotten wahl und die Haare erst...da könnte man ja das kotzen bekommen..." beide Frauen fingen an zu lachen.

Das Mädchen sah zu denen beiden wütend hin und murrte.

>Ente???< "Kommst du, Schatzi?" mit einem fragenden blick sah sie zu dem kurzhaarigen hin, wo ihr gerade einen Augenzwinkern schenkte.

Ohne was zurück zu sagen, ging sie an ihm vorbei zu ihrem Zimmer.

An ihrem Zimmer angekommen, drehte sie sich zu ihm um.

"Schatzi??" er lachte.

Sie sah ihn total verwirrt an.

"Komm geh rein. sein Gesichtsaussdruck war wieder ernst geworden.

Ohne wieder Worte schloß sie auf und ging rein.

"Hier müsstest du für`ne kurze weile sicher sein..aber um sicher zugehen..

Er ging auf sie zu und hielt ihr ein messer hin.

Sie sah geschockt zu ihm hin.

"Bitte????? ein Messer???" Er schüttelte kurz den Kopf.

"ZU deiner Sicherheit..es ist kein Normales Messer..die Klinge ist spezel gegen Dämonen angefertigt.. der kurzhaarige drückt ihr das Messer in die Hand und ging zu Tür.

Dabei nahm er die Zimmerschlüssel.

Er lächelte.

"Mach was drauß...und so lange wir noch nicht da sind...sperr ich dich hier ein..." sie drehte sich schnell zur Tür um und sah nur wie sich vor ihrer Nase zugging.

Das einrasten der Schlösser war zu hören.

Sie sah nach, ob sie wirklich verschlossen war.

>Der...hat mich ehrlich eingesperrt...<

Rückwärts ging sie auf das Bett und hockte sich drauf.

Sie seufzte.

Das Mädchen sah sich das Messer an.

Da fällt ihr wieder ein Buch ein das sie gelesen hat und sah sich im Zimmer um.

An dem Schreibtisch fing sie an an dem Messer rum zu schrauben.

Auseinander gebaut, sah sie auf ihrem Handy im Internet nach wichtigen Infomationen.

Sie legte alles zusammen was sie dafür braucht.

Ledergürtel, Klinge des Messers, Schrauben von irgenwelchen Möbel die sie abgeschraubt hat und andere sachen die sie zusammen gesammelt hatte und fing an etwas daraus zu basteln.

Nach einiger Zeit merkte sie das es draußen dunkel wird.

Sie schluckte kurz.

"Das Zimmer wird dich nicht vor den Dämonen schützen..." erschrocken drehte sie sich um und erblickte wieder unerwartet den Engel vor sich stehen wo sie leer ansieht.

Sie zog den linken Ärmel vom pulli hoch und bund sich was drum.

"Wie meinst du das?? Dean hat das Zimmer doch abgeschlossen.."

"Wenn selbst ich hier reinkomme...werden die Dämonen das gleiche tun können..." fertig angebunden sah sie ihn skeptisch an.

Der Engel streckte die Hand nach ihr.

"Ich bring dich hier weg.." sie schüttelte dennoch den Kopf.

Er sah sie fragend an.

Das Mädchen zog den Ärmel wieder runter und runzelt die Stirn.

"Nein...jetzt is es zu spät.." aufs Wort wurde alles finster.

Beide sahen sich geschockt um.

Castiel ging mit schnellen schritten auf sie zu und tippte sie mit zwei Fingern auf die Stirn.

Nicht schon wieder...!

Ihr wurde wieder schwarz vor den Augen und ehe sie wieder was sehen konnte stand sie irgendwo im nirgendwo.

Sie sah sich um.

"Dean und Sam kommen so bald wies geht...so lange muss ich dich hier lassen... es wurde still.

Das Mädchen ging ein paar schritte und merkte das sie nicht weiter kommt. Kein Stück.

Wieder sah sie sich um.

"Jetzt bin ich ganz eingesperrt...dieses ganze weiß macht mich fast blind.." murrte sie und kniff die Augen dabei etwas zusammen.

"Gefangen im ewigen licht, he?" sie schmunzelt bei den Worten.

-Kapitel END-